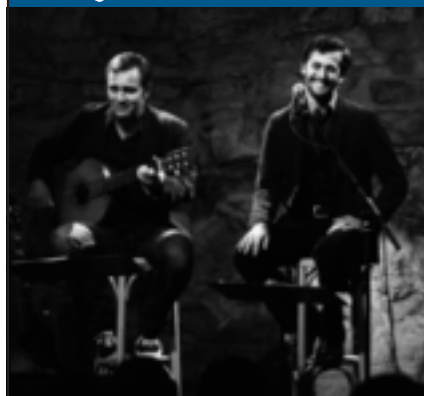




Kultur-Förderkreis  
der Stadt Monheim



## DA BILLI JEAN IS NED MEI BUA

Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid

**Freitag, 20.10.2017**

Stadthalle Monheim

Einlass: 19:00 Uhr • Beginn: 20:00 Uhr

Eintrittspreise:

Vorverkauf: 20,- € - Abendkasse: 23,- €

[www.stefanleonhardsberger.com](http://www.stefanleonhardsberger.com)

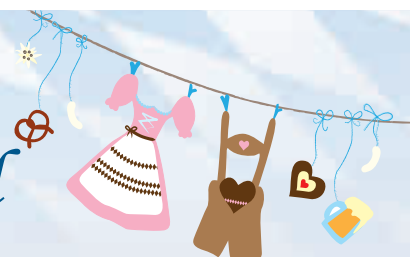


*D'Mühschossbuam*



*Schdoizwiggä Blech-Musi*

## Bayerischer Schmankerl-Abend



**Samstag, 25.11.2017**

Stadthalle Monheim Einlass: 18:00 Uhr • Beginn: 19:00 Uhr

Die Stadt Monheim lädt zusammen mit der Kolpingsfamilie Monheim zu einem Bayerischen Schmankerl-Abend mit Buffet (Kesselspeck, Spareribs, Bratwürste, etc.), igitem Musikkabarett und volkstümlicher Musik ein.

**Eintrittspreis: 15,- €**

(inkl. Schmankerl-Buffet und Musik-Kabarett)

**Keine Abendkasse!**

Vorverkauf bis Freitag, 17.11.2017



Kolpingsfamilie  
Monheim

## Notrufe

Rettungsleitstelle ..... Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst ..... Tel. 116117  
 Feuerwehr ..... Tel. 112  
 Polizei ..... Tel. 110

### Standorte der Defibrillatoren

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grißstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasnmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	Am Anger 1

### Strom, Gas, Wasser

Strom	LEW	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	01 75 / 1 17 32 69

## Notdienste

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

### Sa./So. 12./13.08.2017

PD Dr. Dr. Fenner, Neudegger Allee 12,  
 Donauwörth ..... 09 06 / 2 99 93 40

### Mo./Di. 14./15.08.2017

ZA Mieling, Grasstraße 1, Harburg ..... 0 90 80 / 14 61

### Sa./So. 19./20.08.2017

ZÄ von Knorre, Reichsstraße 24,  
 Donauwörth ..... 09 06 / 99 99 29 00

## Ärzte

Dr. Karl Gottmann ..... Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper ..... Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka ..... Tel. 0 90 91 / 10 05

## Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg ..... Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein ..... Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack ..... Tel. 0 90 91 / 26 46

## Apotheken

Stadtapotheke Monheim ..... Tel. 0 90 91 / 59 12

## Bürgerservice

### Rathaus

Telefon: ..... 0 90 91 / 90 91 - 0  
 Telefax: ..... 0 90 91 / 90 91 - 44  
 E-Mail: ..... info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Pfefferer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

### StadtAktivManagement

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104  
 Herr Peter Ferber ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -19  
 Frau Marion Rebele ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 -53  
 oder Fax 0 90 91 / 90 91 -44  
 e-mail: sam@monheim-bayern.de

### Stadtbaumt:

Herr Schmid ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40  
 Herr Karg ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41  
 e-mail: bauamt@monheim-bayern.de

### Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Mayer ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24  
 Frau Steidle ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23  
 Frau Ottmann ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28  
 Frau Sonntag ..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

### LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer  
 Tel. .... 0 90 91 / 90 91 39  
 Fax: ..... 0 90 91 / 90 91 44  
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

### Freibad Monheim

Brunnenweg 8 ..... Tel. 0 90 91/ 50 86 87  
 Bei Badewetter täglich von 11:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

### Kneipp-Gesundheitsanlage mit Barfußpfad

(süd-östliche Stadtgrenze von Monheim)  
 Die Kneipp-Anlage ist geöffnet.

### Pfarrämter

**Katholisches Pfarramt Monheim**, Kirchstraße 18,  
 86653 Monheim

Stadtpfarrer Michael Maul  
 Tel. .... 0 90 91 / 59 51  
 Fax: ..... 0 90 91 / 59 48  
 e-Mail: ..... monheim@bistum-eichstaett.de

Kaplan Laurent Koch  
 Tel. .... 0 90 91 / 39 39  
 Diakon Thomas Rieger  
 Tel. .... 0 90 91 / 27 01

**Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen**, Bergstraße 6,

91799 Langenaltheim  
 Pfarrer Martin Pöschel  
 Tel. .... 0 91 42 / 33 55  
 Fax: ..... 0 91 42 / 33 54  
 e-Mail: ..... kirche-rehlingen@web.de

**Pfarr- und Stadtbücherei**, Kirchstraße 18

Tel. .... 01 51 / 26 34 31 23  
 e-mail: ..... BuechereiMonheim@gmx.de  
 Öffnungszeiten  
 Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
 Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

### Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5, 91799 Langenaltheim ..... Tel. 0 91 45 / 16 94  
 Fax: 0 91 45 / 66 53  
 Email: schoener-bestattungen@t-online.de

### Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40  
 Tel. .... 0 90 91 / 50 97 - 0  
 Fax: ..... 0 90 91 / 50 97 - 114  
 E-Mail: ..... monheim@donkliniken.de  
 Internet: ..... www.donkliniken.de

### Caritas Sozialstation

Donauwörther Straße 60  
 Tel. .... 0 90 91 / 20 10  
 Öffnungszeiten ..... Mo.-Fr. von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

**Erdabfuhrplatz in Monheim**

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel.: 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag!  
Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

**Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim**

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist von März bis November am Freitag von 15 bis 17 Uhr und am Samstag von 9 bis 13 Uhr geöffnet.  
Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgerät angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.  
Nähere Informationen erhalten Sie auch unter [www.awv-nordschwaben.de](http://www.awv-nordschwaben.de)

**Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)**

Die (Kleider-)Fundgrube ist aus brandschutz-technischen Gründen vorübergehend geschlossen. Änderungen hierzu werden in der Stadtzeitung bekanntgegeben.

**Redaktion Stadtzeitung**

**Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 25. August 2017.**

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, den 21.08.2017, 09:00 Uhr**, in das System <https://cmsweb.wittich.de> direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter [www.monheim-bayern.de/stadtzeitung](http://www.monheim-bayern.de/stadtzeitung) herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.  
Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an [stadtzeitung@monheim-bayern.de](mailto:stadtzeitung@monheim-bayern.de).

**Berichte aus dem Rathaus**

**Urlaubsvertretung**

Der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer befindet sich vom 14.08.2017 bis einschließlich 03.09.2017 im Urlaub.  
Ab 4. September 2017 ist er zu den üblichen Amtszeiten wieder erreichbar. Während der Urlaubszeit wird er von der 2. Bürgermeisterin, Frau Anita Ferber, vertreten.

Die Dienstzeiten der 2. Bürgermeisterin sind:

Montag und Dienstag..... von 15:00 bis 16:00 Uhr  
Mittwoch..... von 15:00 bis 15:30 Uhr  
Donnerstag..... von 16:00 bis 18:00 Uhr

In dringenden Fällen können Termine, die außerhalb dieser Zeit liegen, unter folgender Tel.-Nr. vereinbart werden:

Mobil:..... 01 70 / 8 39 58 83  
Stadt/Vorz.: ..... 0 90 91 / 90 91 12

**Nachrichten aus dem Stadtrat**

**1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Biogasanlage Flotzheim West“ und 13. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren; Vorstellung und Erläuterung des Bebauungsplanentwurfes:**

Der Stadtrat hat der vom beauftragten Planungsbüro vorgestellten und erläuterten Entwurfsplanung zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, in das Verfahren für die vorgezogene Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu gehen.

**2. Bebauungsplan „Südlich der Wemdinger Straße“ und 12. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren; Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange sowie Satzungsbeschluss:**

Nachdem während der öffentlichen Auslegung lediglich von Seiten des Kreisbrandrates, wie auch des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern e.V. Einwände vorgebracht worden sind, die im Wege der Abwägung und einer entsprechenden Gendarstellung behandelt worden sind, hat der Stadtrat die Bauleitplanverfahren mit Satzungsbeschluss und Feststellungsbeschluss zum Abschluss gebracht, so dass nun die Flächennutzungsplanänderung zur Genehmigung dem Landratsamt Donau-Ries vorgelegt und nach dessen Vorliegen der Bebauungsplan mit Bekanntmachung in Kraft gesetzt werden kann.

**3. Feuerwehrgerätehaus im Stadtteil Warching; endgültige Festlegung zu verschiedenen Standortvarianten:**

Dem Stadtrat sind die nachstehenden Varianten, die mit Ausnahme der Variante 3b bereits in einer Bürgerversammlung im Stadtteil Warching vorgestellt worden waren, wie folgt vorgelegen:

1. Anbau an bestehendes Feuerwehrhaus und kostengünstiger Umbau bestehender Schule:  
200.000 € brutto
2. Neubau Feuerwehrgerätehaus:  
640.000 € brutto plus Nebenkosten
3. a): Anbau Schule mit Umbau Schule:  
520.000 € brutto plus Nebenkosten  
b): Umbau Schule und Errichtung einer eigenen Halle für das Feuerwehrfahrzeug südlich der Schule:  
470.000 € brutto plus Nebenkosten

Nachdem in der Bürgerversammlung sich die Warchinger Bürger für die Variante 3 a ausgesprochen haben, hat der Stadtrat beschlossen, diese Variante als Vorgabe für die weiteren Planungen festzulegen.

**4. Beendigung der Stadtratstätigkeit der Stadträte Thomas Kowalzik und Karl-Heinz Leinfelder zum 31.07.2017**

Nach Bekanntgabe der beiden vorliegenden Anträge hat der Stadtrat diese zustimmend zur Kenntnis genommen und festgestellt, dass mit dieser heutigen Beschlussfassung die Voraussetzung zur wirksamen Niederlegung der Stadtratsmandate mit Wirkung zum 31.07.2017 gegeben ist.

Bürgermeister Pfefferer verweist auf die einzelnen Funktionen, die beide Stadträte inne gehabt haben und bedankt sich bei Thomas Kowalzik für dessen 10-jährige Stadtratstätigkeit und bei Karl-Heinz Leinfelder für dessen 15-jährige Stadtratstätigkeit, für das eingebrachte Fachwissen in den jeweiligen Gremien und überreicht als kleines Dankeschön einen Stadtkrug mit Gravur.



Die Stadt Monheim sucht ab der Saison 2017/2018, und zwar ab **01. Oktober 2017** für die Reinigung des Jurabades Monheim

### 1 Reinigungskraft

in Teilzeit mit einer durchschnittlichen monatlichen Arbeitszeit von **ca. 70 Stunden**. Die Arbeitszeiteinteilung erfolgt im Wechsel mit 2 weiteren Reinigungskräften, teilweise frühmorgens, während der Badezeit bis in den Abend und an den Wochenenden. Die Reinigungsarbeiten sind im beheizten Jurabad durchzuführen. Die Tätigkeit endet jeweils nach der Badesaison (ca. Ende Mai/Anfang Juni).

Evtl. ist auch eine ganzjährige Beschäftigung bei Übernahme von Tätigkeiten in anderen Liegenschaften der Stadt Monheim möglich.

Die Bezahlung erfolgt nach dem TVöD.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **18. August 2017 an die Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim.**

Die **Gemeinde Rögling** sucht für ihren Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine(n) Gemeindearbeiter(in)

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in folgenden Bereichen:

- Erledigung der Bauhofarbeiten, z.B. Pflege öffentlicher Gebäude, Straßen und Plätze, Wartung der technischen Ausstattung etc.
- Räum- und Streudienst in den Wintermonaten
- Unterhalt und Pflege öffentlicher Grünanlagen

Wir wünschen uns, dass Sie Ihre Kompetenzen aktiv einbringen und folgendes mitbringen:

- eine abgeschlossene handwerklich technische Berufsausbildung
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgabenbereiche
- Führerschein mindestens der Klasse B, C1E

Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) bis spätestens **Freitag, 25. August 2017 an Gemeinde Rögling, Badgasse 8, 86703 Rögling**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 09094/ 533 zur Verfügung.

Maria Mittl  
Erste Bürgermeisterin

Die **Stadt Monheim** (ca. 5.000 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Führungspersönlichkeit als

### Stadtbaumeister/-in

#### Das sind Ihre Hauptaufgaben:

- Leitung der technischen Bauverwaltung sowie des städtischen Bauhofes
- Wahrnehmung der Bauherrnaufgaben sowohl bei Hoch- bzw. Tiefbaumaßnahmen gegenüber Planungsbüros und Firmen
- Umfassende Abwicklung kleiner städtischer Bauvorhaben in Hoch- und Tiefbau
- Planung und Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen städtischer Einrichtungen

#### Was wir von Ihnen erwarten:

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen) oder Abschluss als „Staatlich geprüfter Bautechniker“
- Gute Kenntnisse über Kalkulation, Kostenermittlung und Kostenschätzung, sowie EDV- und Fachsoftware-Kenntnisse
- Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen (Hoch-/Tiefbau) in Planung, Ausschreibung, Oberbauleitung, Terminplanung und -verfolgung, Objektüberwachung und Abrechnung von Baumaßnahmen
- Sicherer Umgang mit den Vorschriften der VOB, VOL und HOAI
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Führungsqualitäten und repräsentatives Auftreten
- Dienstleistungsorientierte Beratung im Bauwesen gegenüber Bauwerbern
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (Teilnahme an Sitzungen)
- Fundierte Kenntnisse im Bauordnungsrecht

Die Einstiegsvergütung richtet sich nach der Berufserfahrung und der bisherigen Tätigkeit. Für eine optimale Wahrnehmung dieser Führungsposition ist die Hauptwohnsitznahme in Monheim oder Umgebung wünschenswert.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse über Schul- und Berufsausbildung, Nachweis über bisherige Tätigkeiten usw.) erbitten wir bis **11.09.2017 an die Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim.**

Für Rückfragen steht Ihnen Erster Bürgermeister Günther Pfefferer gerne zur Verfügung, Tel. 0 90 91 / 90 91-11.

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte nur Kopien bei, da Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht zurückgeschickt werden.

## Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind in der Zeit von 20.07.17 bis 02.08.17 folgende Personenstandsfälle beurkundet:

#### Eheschließung:

29.07.17 Annina Felber und Thomas Fischer,  
Bahnhofstraße 8 d

*Herzlichen Glückwunsch!*

**Sterbefälle:**

- 29.07.17 Walburga Genswürger geb. Rosenwirth,  
Donauwörther Straße 40
- 31.07.17 Siegfried Johann Brand, Falkenstraße 8

*Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!*

# Wir gratulieren

**Zum Geburtstag:**

- am 12.08. zum 82. Geburtstag  
Herrn Erwin Deimling, Am Gemeindebeet 6
- am 14.08. zum 75. Geburtstag  
Herrn Georg Ferber, Itzing, Kirchberg 2
- am 16.08. zum 65. Geburtstag  
Frau Angela Sommer, Rehau, Hankengasse 6
- am 20.08. zum 71. Geburtstag  
Herrn Josef Bauer, Am Sonnenbühl 6
- am 22.08. zum 74. Geburtstag  
Herrn Johann Pfeifer, Weilheim, Kreuzgasse 11
- am 23.08. zum 87. Geburtstag  
Frau Maria Sel, Buchenweg 6
- am 24.08. zum 79. Geburtstag  
Herrn Ernst Eder, Lerchenweg 4
- am 24.08. zum 80. Geburtstag  
Herrn Gustav Dik, Wunderlestraße 8

# Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 weiße Kindermütze	23.07.2017	Stadthalle Monheim Parkplatz
Renault-Autoöffner mit Schlüssel und Herz-Anhänger	31.07.2017	Finkenweg 86653 Monheim

# Kirchliche Nachrichten

**Katholisches Pfarramt Monheim**

- Sa 12.8.17 Sel. Karl Leisner  
Monheim 14.30 bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Bruderschaftsrosenkranz  
19.00 Vorabendgottesdienst: **entfällt**  
Wittesheim **19.00 Vorabendgottesdienst**

- So 13.8.17 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
Monheim 10.00 P f a r r g o t t e s d i e n s t  
Flotzheim 8.30 Hl. Messe  
Weilheim 8.30 Hl. Messe  
Itzing **10.00 Hl. Messe**

- Di 15.8.17 HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS  
IN DEN HIMMEL  
**Mit Kräutersegnung bei allen Gottesdiensten**

- Monheim 10.00 Pfarrgottesdienst  
(der Kirchenchor singt die Ettaler-Lieb-  
frauenmesse)

**19.30 Lichterprozession zur Brandkapelle**  
- dort kurze Andacht (Treffpunkt an der  
Walburga-Statue - bitte Maiandachtbüch-  
lein mitbringen)

- Flotzheim **10.00 Feierlicher Pfarrgottesdienst**  
zum Patroziniumsfest Mariä Himmelfahrt  
mit Aufnahme in die Herz-Mariä-Bruder-  
schaft – anschließend Prozession  
Kollekte für die Kirche

- Weilheim 8.30 Hl. Messe  
Wittesheim 10.00 Hl. Messe

Sa 19.8.17 Hl. Johannes Eudes, Ordensgründer

- Monheim 14.30 bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  
18.25 Bruderschaftsrosenkranz  
**19.00 Vorabendgottesdienst**

So 20.8.17 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Monheim 10.00 P f a r r g o t t e s d i e n s t  
Flotzheim 8.30 Hl. Messe  
Weilheim 10.00 Hl. Messe  
Wittesheim 8.30 Hl. Messe

**Termine:**

- Do 17.8.17 20.00 Haus St. Walburg: Bibelabend  
Mi 23.8.17 20.00 Haus St. Walburg: Gebetsabend

**Sonntag, den 13.8.2017 / Dorffest der Gemeinde Itzing**

Nach dem Gottesdienst - **DORFFEST** – Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Brotzeit und frohe Unterhaltung. Alle sind herzlich eingeladen und willkommen!

**Dienstag, den 15.8.2017 / Patrozinium Flotzheim**

Wer sich am Patroziniumsfest Mariä Himmelfahrt -**15. August** - in die Herz-Mariä-Bruderschaft aufnehmen lassen möchte, melde sich bitte im Pfarramt oder in der Flotzheimer Sakristei an. Anmeldungen liegen in der Kirche in Flotzheim auf.

**Kath. Frauenbund:**

**Am Fest Mariä Himmelfahrt bietet der Frauenbund vor dem Pfarrgottesdienst wieder Kräuterbüschel zum Kauf an.**

Der Erlös dient wieder einem sozialen Zweck.

**Freitag, den 18.8.2017 / Gestaltete Anbetungsstunden**

**in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Flotzheim** mit Lobpreis, Gebet und Meditation von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr. Jeder ist willkommen!

**Krankenkommunion am Freitag, den 1.9.2017**

Ab 9.00 Uhr in Monheim und Flotzheim.

**Krankenkommunion am Freitag, den 8.9.2017**

Ab 9.00 Uhr in Weilheim, Rehau und Wittesheim.

**Großputz in der Stadtpfarrkirche und im Haus St. Walburg**

Geplant sind Montag, 18. September, und Dienstag, 19. September 2017. Freiwillige Helferinnen und Helfer werden gesucht.

Bitte schon heute mit einplanen. Vielen Dank!

**Zur Information:**

Die **Altötting-Wallfahrt** des Pfarrverbandes findet am **Sams- tag, den 23.9 2017**, statt. Anmeldung im Pfarrbüro unter Tel. 5951

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

**Kath. Frauenbund lädt zur Diözesanwallfahrt ein**

Am Samstag, den **9. September 2017** findet die Diözesanwallfahrt des Kath. Frauenbundes nach Herrieden statt.

Abfahrt mit dem Omnibus ist in Monheim um **11.00 Uhr an der Stadthalle**.

In Herrieden ist nach Ausgabe der Wallfahrrhefte Gelegenheit zur Führung in der Stiftskirche St.Vitus u. St.Deocar. Gelegenheit zu einem Imbiss ist entweder in der Turnhalle der Realschule oder einem der örtlichen Gaststätten. Um 14.00 Uhr beginnt die Wallfahrt an der Realschule. Auf dem Weg zur Basilika (ca. 800 m) werden einzelne Stationen zum Innehalten angeboten. Um 15.00 Uhr beginnt der Pontificalgottesdienst mit unserem **Hochw. H. Bischof Dr. Gregor M. Hanke OSB**.

Anschließend Rückkehr zur Realschule, dort Grußworte, Verpflegung...

Rückfahrt nach Monheim um 18.00 Uhr.

Alle Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Bitte um Anmeldung bei Frau Rita Pfeifer, Tel. 9076933 oder Frau Irmgard Kuhnert, Tel. 1240.

**Pilgerreise ins Heilige Land / ISRAEL**

Der Pfarrverband Monheim plant unter der Leitung von Herrn Stadtpfarrer Michael Maul

**2018 eine Pilgerreise nach Israel.**

**(18.04. bis 24.04.2018)**

Die Stätten der Bibel live zu sehen ist für jeden Menschen ein herausragendes Erlebnis.

**Wir würden uns freuen, wenn die Reise durch genügend Mitreisende zustande kommen kann!**

**Um besser planen zu können, bitten wir interessierte Mitreisende zeitnah um eine kurze Rückmeldung im Pfarrbüro unter Tel. 5951.**

**Mini-Tag in Eichstätt: über 1000 Minis dabei**

**Über 1000 Ministrantinnen und Ministranten trafen sich am Samstag, 8. Juli in Eichstätt zum Mini-Tag und mit dabei waren auch die Minis aus dem Pfarrverband Monheim.**

Bereits am frühen Morgen sind wir in Monheim mit unseren Begleitern in die Domstadt aufgebrochen. Nach der Begrüßung auf der Seminarwiese begann das Stadtspiel. An 20 Stellen im Stadtgebiet Eichstätt mussten wir bestimmte Szenen aus dem Leben des Hl. Willibald nachstellen und dabei ein Foto machen. Die mit dem Smartphone aufgenommenen Fotos wurden per WhatsApp zur Bewertung an die Spielleitung gesendet.

Zusätzliche Punkte konnte man mit Aktivitäten an 14 weiteren Stationen sammeln, zum Beispiel beim Vorsummen einer Melodie mit einem Korken im Mund. Auch die Diözesanheiligen Willibald, Wunibald und Walburga waren im Stadtgebiet unterwegs und erzählten von ihrem Leben.

Wer der Chronistin Hugeburc dann davon wieder erzählen konnte, bekam Dankesherzen, die ebenso bei der Bewertung eine Rolle spielten. Bei 90 mitspielenden Gruppen erreichte eine Gruppe unserer Minis den Platz 27 und die andere immerhin den 43. Platz.

Um 14.00 Uhr mussten wir dann zur Probe in den Dom, denn die Minis aus dem Pfarrverband Monheim durften beim Pontificalgottesdienst mit unserem H.H. Bischof den Ministrantendienst übernehmen. Vom Bischofsekretär erhielten sie die notwendigen Erklärungen und Anweisungen und dann mussten sich 28 Minis ganz schnell umziehen. Gut, dass wir unsere Begleiter dabei hatten!

In der Zwischenzeit hatten sich die vielen anderen Minis auch umgezogen und sind mit einem langen Zug zum Dom gelaufen. Angeführt von zwei unserer Minis, die die Fahnen trugen.

Da es so viele Minis waren, konnte der Gottesdienst erst mit Verspätung beginnen. Am Ende dieses schönen Gottesdienstes bedankte sich unser H.H. Bischof auch bei den Monheimer Minis für ihren Dienst am Altar.

Nach dem Gottesdienst ging es in das große Festzelt. Dort bekamen wir alle etwas Leckeres zu Essen und konnten uns etwas entspannen, während auf der Seminarwiese eine Band für Stimmung sorgte. Die Attraktion des Tages war natürlich das Riesenweihrauchfass, das auf der Seminarwiese und dann auch im Dom stand und kräftig Weihrauch von sich gab.



Mit unserem H.H. Bischof konnten wir dann noch ein Gruppenfoto machen.



Für Spannung sorgte dann noch ein Mini-Wetten-Dass und eine Wette mit Willi Weitzel. Er ist vielen bekannt aus der Sendung „Willi wills wissen“. Den Sternsängern ist er aber auch bekannt aus den Filmbeiträgen, die wir vor der Sternsingeraktion immer ansehen. Dabei erklärt Willi, für welches Land im jeweiligen Jahr gesammelt wird und für was das Geld benötigt wird.

Willi wettete, dass es die Minis nicht schaffen würden, die Segensbitte der Sternsinger 20\*C+M+B+17 mit ihren Körpern auf die Seminarwiese darzustellen. Aus luftiger Höhe, von einer Drehleiter der Feuerwehr, bekamen die Minis unterstützende Anweisungen, und die Herausforderung gelang.

Nach vielen Stunden in Eichstätt, vielleicht etwas müde, auf jeden Fall aber sehr zufrieden machten sich die Minis um 20.00 Uhr wieder auf den Heimweg. Es ist einfach schön, wenn man spürt, dass man zu einer ganz großen Ministrantengemeinschaft gehört!

Th. Rieger, Diakon





Wie der Baum den Vögeln ein Zuhause gibt, so gibt Jesus uns Geborgenheit, eine Heimat, Mut und Hoffnung. **Das Reich Gottes ist ein Reich der Liebe.** Durch Jesus ist es hier mitten unter uns. Nichts ist **GRÖßER – SCHÖNER – BESSER!**

Jedes Kind durfte ein Blatt, das es am Eingang bekommen hatte, nach vorne tragen und an den Reich-Gottes-Baum kleben. Auf dem Blatt standen die Vorstellungen der Kinder vom Reich Gottes, die auch vorgetragen wurden.

**Für mich ist das Reich Gottes wie:**

**Liebe, immer Sonnenschein, Freude, jeden Tag Fußball spielen, keinen Stress haben, ohne Schule, eine große Familie...**



Die Kinder sangen wunderbar vor, spielten voll Freude mit ihren Instrumenten, sprachen Gebete ins Mikro und unterstrichen ein Lied mit Bewegungen. Kaplan Koch lud alle Kinder ein das „Vater unser“ am Altar mitzubeten.

Am Ende der Heiligen Messe bekam jedes Kind ein kleines Päckchen mit Senfkörnern. Kaplan Laurent Koch bedankte sich herzlich bei allen Gottesdienstbesuchern und bei der Familiengottesdienstgruppe. Vergelt's Gott ihm für sein Dabeisein, sein Gebet und die wunderbare Unterstützung.

## Mit dem Himmelreich ist es wie...

**Familiengottesdienst am Sonntag, den 23. Juli 2017**

Grundlage für den letzten Familiengottesdienst vor den Ferien war das Evangelium vom Sonntag: **Mt. 13, 24... - das Gleichnis vom Senfkorn**



Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Senfkorn, das ein Mann auf den Acker säte.

**Der Sämann ist Gott.**

Das Senfkorn ist das kleinste aller Samenkörner, doch sobald es in die Erde fällt wächst es zu einem großen Baum.

**Mit Jesus ist es wie mit einem Samenkorn, das zum Baum wurde...**

**Er kam auf unsere Erde aus Liebe zu uns und wurde immer größer und größer...**

**Er erzählte den Menschen von Gott, von seiner Liebe und er starb für unsere Sünden. Er ist der Tod des Todes – zeigt uns den Weg des Lebens.**

Die gute Gemeinschaft wurde im netten Miteinander beim Grillfest im Pfarrgarten gepflegt. Teilen schafft Freude, das merkte man bei den vielen leckeren Speisen, die mitgebracht und selbstverständlich geteilt wurden.

**Von Herzen wünscht die Kigo-Gruppe allen erholsame und gesegnete Ferien!**

(Lydia Pfefferer - Fotos: Volker Spenninger)

## **Pfr. i.R. Theo Merlein – 50 Jahre Arbeiter im Weinberg Gottes**

**Mit einem feierlichen Gottesdienst, der musikalisch vom Kirchenchor begleitet wurde, feierte der Pfarrverband Monheim am Sonntag, den 30.7.17**

### das 50jährige Priesterjubiläum von Pfr. i.R. Theo Merlein.



Pfarrer Merlein wurde am 29. Juni 1967, zusammen mit 10 anderen jungen Männern, von Bischof Joseph Schröffer im Eichstätter Dom zum Priester geweiht.

Seine erste Hl. Messe zelebrierte er dann am 9. Juli 1967 in seiner Heimatpfarrei Röttenbach. Sein Weg als Arbeiter im Weinberg Gottes führte ihn in den folgenden Jahren nach Treuchtlingen, Weißenburg, Berggau, Gunzenhausen und Wassertrüdingen.

Seit dem 1. November 1990 ist er in unserem Pfarrverband. Obwohl er im Ruhestand sei, sei er für den Pfarrverband unverzichtbar, so Pfarrer M. Maul in seiner Predigt. Und weiter: „Gerade die Filialen Warching und Itzing schätzen Dich sehr. Diese zwei Gemeinden wissen, was sie an dir haben.“

In seiner Predigt wünschte Pfarrer Maul dem Jubilar alles Gute, Gesundheit und noch viele Jahre priesterlichen Wirkens.

In seiner Predigt ging Pfarrer Maul aber auch auf das Wesen des Priestertums ein: „Der Priester ist zuallererst Diener, Knecht, Gefangener Jesu Christi, in der Handauflegung buchstäblich von ihm ‚gepackt‘. Er hört auf ihn, er gehorcht ihm, er gehört ihm. Das macht die Wurzel all dessen aus, was er ist und tut. Er gehört aber Jesus Christus an, er gehorcht und er gehört ihm, weil er ihn liebt.“

Im weiteren Verlauf der Predigt stellte er fest, dass zwar die Gemeinde den Priester braucht, der Priester aber auch die Gemeinde. „Nicht, um Macht und Herrschaft auszuüben, um von anderen verehrt und bewundert zu werden. Er braucht sie als Lebensraum, als Kirche am Ort, um selbst im Glauben bestärkt und begleitet zu werden.“

Am Ende der Eucharistiefeier bedankten sich die Ministranten aus Itzing und Warching bei „ihrem“ Pfarrer und für den Pfarrverband sprach die Pfarrgemeinderatsvorsitzende, Frau Jutta Zoglauer, ihre Dankesworte aus und wünschte dem Jubilar alles Gute und Gottes Segen.

Th. Rieger, Diakon

*Fortsetzung Kirchliche Nachrichten auf Seite 10*

# Kleider- und Schuhsammlung



**Samstag, 16. September 2017**

Abgabe 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr an der Stadthalle Monheim

Wir freuen uns über:

- Damen-, Herren- und Kinderkleidung
- Retrokleidung aus vergangenen Jahrzehnten
- Schuhe (paarweise gebündelt)
- Handtaschen und Accessoires
- Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche
- Faschingskleidung und Trachten

Das alles kann sinnvoll wieder getragen werden. Mit trendiger und modischer Kleidung haben Sie die Möglichkeit, unsere Arbeit in besonderer Weise zu unterstützen.

Schön, dass Sie uns diese Stücke anvertrauen! Dafür ein herzliches Dankeschön!

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir

- verwaschene, sehr altmodische, abgetragene Kleidung in kaputtem und verschmutztem Zustand,
- Lumpen und Schneiderabfälle, sowie kaputte und verschmutzte Schuhe, Skischuhe, Schlittschuhe

aufgrund der hohen Entsorgungskosten nicht entgegennehmen können.

Kleidung, Schuhe, Textilien zur Finanzierung von Entwicklungsprojekten weltweit

*Vielen Dank – Ihre Seelsorger und Pfarrgemeinderäte*



# Veranstaltungskalender

<b>August</b>					
Sa.	12.	14:00-17:00	Helferkreis Monheim	Bürgertreff „Zamsei“	Kreuzwirt - Mehrzweckraum
So.	13.	10:00	Schützenverein Immergrün Itzing	Dorffest Itzing	Feuerwehrhaus, Itzing
Sa.	19.	18:00	Fischereiverein Monheim	Wallerfischen <b>ENTFÄLLT !!</b>	Waldsee
Sa.	19.	18:30	TSV Monheim 1895 e.V. Fußball	1. Spiel Kreisklasse Nord TSV Monheim – SG Flotzheim/Fünfstetten	Sportplatz „Am Mandele“
So.	27.	08:00 – 11:00	Kleintiermarkt S. Haberstroh	Kleintiermarkt am „alten Bahnhof“	Freigelände vor dem Schützenheim Monheim
<b>September</b>					
Fr.	01.	19:30	Schützengesellschaft Monheim	Schafkopfrennen	Schützenheim Monheim
Fr.	01.	20:00	CSU Ortsverband Monheim	Wahlveranstaltung „Der Bayernplan“	Rögling im Nadlerhaus
Sa./So.	02./03.		VGF Wittesheim	Bergwanderung – Nebelhorn zum Edmund-Probst-Haus	
Sa.	02.	08:00	Kolping Monheim	Tages-Ausflug: „Wein-Paradies-Scheune Franken“	Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Sa.	02.	10:00-12:00	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str. 32
Mi.	06.	19:00	Bund Naturschutz Ortsgruppe Monheimer Alb	Vereinstreffen	Landgasthaus Zum Max, Ried
Mi.	06.	19:00	Faschingsgesellschaft Gailachia	Vereinsmitglieder-Stammtisch	Kreuzwirt - Mehrzweckraum
Do.	07.	19:00	Imkerverein Monheim	Imkerstammtisch (ab 19:30 Naturkosmetik von Renate Röding)	Lehrbienenstand Monheim
Fr.	08.	20:00	CSU Ortverband Monheim	Wahlveranstaltung „Der Bayernplan“	Warching im Gasthaus Sprater
Sa.	09.	14:00-17:00	Helferkreis Monheim	Bürgertreff „Zamsei“	Kreuzwirt - Mehrzweckraum
Mo.	11.	19:30	Ev.-luth. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther Monheim
Di.	12.	18:30	Rheuma-Liga	Medizinisches QI GONG	Haus des Gastes Monheim
Mi.	13.	14:00	SoMit e.V.	Wanderung im Usseltal	Treffpunkt: Usseltalwirt Daiting
Sa.	16.	08:00 – 12:30	Pfarrverband Monheim	Missio-Kleidersammlung	am Parkplatz der Stadthalle Monheim
So.	17.	10:00	Kinderkirche	Kinder-Gottesdienst für alle von 0-8 Jahren	Haus St. Walburg Monheim
So.	17.	14:00 – 17:00	Pfarr- und Stadtbücherei	Jubiläum: „40 Jahre Pfarr- und Stadtbücherei“	Pfarr- und Stadtbücherei Monheim
Mo.	18.	20:00	SPD Ortsverein Monheim	Wahlversammlung mit Bundestagskandidat Christoph Schmid	Kreuzwirt - Mehrzweckraum
Mi.	19.	19:00	Imkerverein Monheim	Vortrag Biologie der Honigbiene, Einblick in das Bienenvolk	Lehrbienenstand Monheim
Di.	19.	18:30	Rheuma-Liga	Medizinisches QI GONG	Haus des Gastes Monheim

## Evangelische Pfarrgemeinde Monheim

### Gottesdienste

20.8. 10 Uhr Peterskapelle

### Kindergottesdienst

Im Ferienmonat August findet kein Kindergottesdienst statt.

### Tanzen für Frauen

Im Monat August findet kein Tanzen für Frauen statt.

### Kinderbibeltag

Der ökumenische Kinderbibeltag findet am 6. September 2017 ab 14 Uhr am Mandele statt. Die Anmeldung erfolgt über das Ferienprogramm der Stadt Monheim.

## Vereine und Verbände

### Bund Naturschutz - OG Monheim

#### **Ortsgruppe Monheim des BN pflanzt Baum**

#### **Horst Mack wurde 80 Jahre alt**

Am 24. Juli feierte Horst Mack seinen 80ten Geburtstag. Ihm zu Ehren pflanzte die Ortsgruppe Monheim des Bundes Naturschutz einen Baum, auf einer Streuobstwiese in der Nähe der Monheimer Brandkapelle. Es handelt sich um einen Speierling, den Baum des Jahres 1993, welcher lange Zeit vom Aussterben bedroht war.



Von links: Markus Egger, Dr. Thomas Nebinger, Manfred Eder, Johann Stecher, Wolfgang Neff

Der Jubilar, Ehrenbürger der Stadt Monheim, ist Jahrzehnte lang im Naturschutz rund um Monheim aktiv und wurde für sein ehrenamtliches Wirken mehrfach ausgezeichnet.



Horst Mack

Leider ist Horst Mack nicht mehr so gut zu Fuß, so dass er seinen früheren Aktivitäten nicht mehr nachgehen kann, aber **durch seine reiche Erfahrung im Umweltschutz ist er ein geschätzter Ratgeber für die Ortsgruppe Monheim!**

### CSU Ortsverband Monheim

#### **Der Bayernplan - Einladung zu den Wahlveranstaltungen**

Am 24. September ist Bundestagswahl. **Eine für Sie sehr wichtige Wahl.**

Es gilt eine **linke Republik** unter Rot - Rot - Grün zu **verhindern**. Denn Deutschland muss unter der **Union** auf **Erfolgskurs** gehalten werden.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Wahlveranstaltungen, in denen wir Ihnen den Bayernplan vorstellen, am:

Freitag, **01.09.2017** in Rögling im Nadlerhaus

Freitag, **08.09.2017** in Warching im Gasthaus Sprater (Berta)

Mittwoch, **20.09.2017** in Daiting im Usselwirt

**Beginn jeweils um 20:00 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihr kommen!

### Faschingsgesellschaft Gailachia

#### **Ehrenpräsidenten feiern runde Geburtstage**

Die Faschingsgesellschaft Gailachia gratulierte ihrem Ehrenpräsidenten **Alfred Hofer zu seinem 80. Geburtstag.**



Dem Ehrenpräsidenten **Karl Huber** durfte der Verein zu seinem **70. Geburtstag** gratulieren.



Die FG Gailachia bedankt sich bei beiden für ihren großartigen Einsatz im Verein.

Herzlichen Glückwunsch und ein dreifach donnerndes Moheio – Helau auf die Jubilare!

Anja Koc

## Neuigkeiten von unserer Minigarde

Auch wenn es bis zur nächsten Faschingssaison noch eine Weile dauert, trainiert unsere Minigarde schon seit Mitte Mai fleißig ihren „blauen Marsch“.



Die Minigarde der Faschingsgesellschaft Gailachia

Die 15 Tänzerinnen aus Monheim und den umliegenden Gemeinden sind mit Feuereifer dabei und freuen sich auf die anstehende Saison. Trainiert werden die 9-11jährigen Mädchen unter der neuen Leitung von Julia Keller und Svenja Kirchbauer. Die beiden Grundschullehrerinnen sind selbst ehemalige Gailachia - Gardetänzerinnen und haben viel Spaß an ihrer Aufgabe. Neben dem wöchentlichen Training mussten sie im Vorfeld die Musik aussuchen und eine Choreographie erarbeiten.

Bis so ein Tanz von knapp 3 Minuten Länge dann am Prinzenball erstmalig zur Aufführung kommt, vergehen also ca. 8 Monate. Auch in den Sommerferien wird bei der Minigarde fleißig weiter trainiert.

Wir wünschen euch erfolgreiche Trainingsstunden und freuen uns schon auf eure Auftritte in der kommenden Faschingssaison!

Kinder im passenden Alter mit ein bißchen Tanzerfahrung, Spaß und Freude an Bewegung können sich gerne bei den Trainerinnen informieren, um vielleicht im nächsten Jahr mit zu trainieren und bald selbst als Gardetänzer auf der Bühne zu stehen. Dann allerdings tanzen die Mädchen nicht mehr im Marschkostüm, sondern werden zur Midigarde und studieren einen Showtanz ein.



Anja Koc

## Fußballsportverein Flotzheim

### Spieltermine JFG Jura Nordschwaben und SG Flotzheim/Fünfstetten

#### Spieltermine JFG Jura Nordschwaben

Saisonbeginn: 02.09.2017

#### Spieltermine SG Flotzheim/Fünfstetten

##### 1. Mannschaft

Punktspiel Kreisklasse Nord 1

Samstag, 19.08.2017 um 18.30 Uhr in Monheim, TSV Monheim - SG Flotzheim/Fünfstetten

##### 2. Mannschaft

Punktspiel B-Klasse Nord

Sonntag, 20.08.2017 um 15.00 Uhr in Eggelst., Fatih Spor Asbach-Bäumenheim - SG Flotzheim/Fünfstetten 2

## Kolpingsfamilie Monheim

### Kolping - News

#### Kolpingausflug am Samstag, den 02.09.2017 zur „Wein-Paradies-Scheune Franken“

Wir laden wieder alle Mitglieder, Freunde und weitere Interessierte herzlich zu einem kleinen, geselligen Eintages-Ausflug mit der Kolpingsfamilie ein. Genießen Sie mit uns ein paar schöne und musikalische Stunden im fränkischen Ippesheim.

#### Programm/ geplanter Ablauf:

- Treffpunkt um 8.00 Uhr an der Stadthalle - mit Überraschung!
- anschließend Abfahrt Richtung Rothenburg ob der Tauber – unterwegs Einkehr zum Weißwurstfrühstück
- in Rothenburg ca. zwei Stunden Zeit zur freien Verfügung mit Möglichkeit zur Besichtigung des „Käthe-Wohlfahrt-Weihnachtsdorfes“ oder des Puppenmuseums - oder einfach nur für eine kurze Pause in einem Cafe
- Weiterfahrt nach Seinsheim zur Weinwanderung - Panoramaweg ca. 3 km - mit 3 Weinproben in Richtung Wein-Paradies-Scheune; Dauer der Wanderung ca. 2 1/2 Stunden.
- für Essen, Trinken und musikalische Unterhaltung wird im „Wein-Paradies“ gesorgt - für „Nichtweintrinker“ auch andere Getränke
- Ankunft gegen ca. 23:00 Uhr in Monheim

#### Unkostenbeitrag:

- für Fahrt, Weinprobe und Musik
- 25,00 € pro Person
- Zahlung in bar - im Bus

#### Anmeldung bei:

- Hedi Blank - Tel. 09091/ 1207 und
- Josef Berkmüller - Tel. 0160/ 989 000 89

Um besser planen zu können, bitte **bis spätestens Sonntag den 27.08.2017 anmelden**. Bei Rückfragen bitte an den Reiseleiter Josef Berkmüller wenden, bei dem und seinem Team wir uns an dieser Stelle im Voraus schon mal herzlich für Organisation und Durchführung des diesjährigen Ausflugs bedanken. :-)

Es wäre schön, wenn die Teilnahme wg. des einheitlichen Auftretens als Kolpingsfamilie Monheim möglichst im Kolping-Shirt (soweit vorhanden) erfolgen würde. Im Voraus besten Dank!



### Vorankündigung: Altkleider- und Altpapier-Hausammlung in Monheim (Stadt und Stadtteile) sowie der Gemeinde Daiting

Im Herbst findet wieder die traditionelle, halbjährliche Altkleider- und Altpapier-Hausammlung statt. Über zahlreiche Spenden würden wir uns und die Hilfsbedürftigen, denen diese zu Gute kommen, sehr freuen.



Bitte denken Sie daher an den Termin (voraussichtlich wieder gegen Anfang/ Mitte Oktober) und sammeln bzw. bündeln Sie bereits jetzt zu Hause, im Betrieb, etc. *Altkleider und -papier*. Wenn Sie bis zur Abholung nicht warten wollen, können Sie diese auch jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr am ersten Samstag im Monat (außer feiertags!) in unserer Sammelstelle abgeben. Bei entsprechendem Umfang wie z.B. bei Auflösung oder Ausräumen von Wohnungen können Sie uns auch kontaktieren und einen Termin vereinbaren. Dann holen wir Ihre Altkleider- und Altpapierspende direkt bei Ihnen vor Ort ab.

Wir hoffen weiterhin auf rege Teilnahme und bedanken uns hierfür bereits im Voraus - sowie nochmals rückwirkend für die bereits erfolgte, jahrelange, aktive Hilfe durch alle Spender, Mitwirkenden und Unterstützer bei der Aktion. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle, die sich für die gute Sache einbringen!

## Veranstaltungen und Termine:

Weitere, vorläufige Terminplanung - Auszug aus Google-Kalender:

13. August (Sonntag):

### Dorffest in Itzing

Teilnahme wie in Vorjahren, möglichst im Kolping-Shirt - z.B. abends mit Radlergruppe (TP um 17:00 Uhr an der Stadthalle und gegen 17:15 Uhr vor dem Feuerwehrhaus, Rückfragen an Josef B.) oder beim gemeinsamen Fußmarsch mit den Schützen (TP um 16:00 Uhr beim Autohaus Poost, Donauwörther Straße)

02. September (Samstag):

### Kolping-Ausflug

mit stimmungsvoller/ musikalischer Einkehr (siehe oben und WhatsApp-Info)

Ansprechpartner: Josef Berkmüller

16. September (Samstag):

### Aufbau der Theaterbühne

Koordination: Hubert Blank

06. Oktober (Freitag):

**General-/ Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen(!) im Kreuzwirt-Gemeinschaftsraum [EG]

Vorsitz: Hubert Blank

Zusätzlich finden die laufenden, regelmäßigen Programmteile (vgl. Kinder- und Frauenkolping, monatliche Altkleider-/ Altpapierabgabe, wöchentliche Radtouren und monatlicher Kolping-Frühschoppen) grundsätzlich nach üblichem Ablauf statt.

Daneben versuchen wir nach Möglichkeit wieder an den allgemeinen, örtlichen Veranstaltungen (anderer Vereine - vgl. auch Stadtzeitung) teilzunehmen. Details und ggf. kurzfristige Infos sowie Termine ergehen vor allem wieder über die WhatsApp-Gruppe.

Viele Grüße - Treu Kolping!

*Kolpingsfamilie Monheim*

Internet: [www.kolping-monheim.de](http://www.kolping-monheim.de)

Mail: [info@kolping-monheim.de](mailto:info@kolping-monheim.de)

## Liederkranz Monheim 1873 e.V.

### Vereinsausflug nach Rott und Wasserburg am Inn

Am Morgen des 22. Juli um 06.30 Uhr machte sich eine gutgelaunte Gruppe, bestehend aus 30 Erwachsenen und 5 Kindern, auf den Weg in den Süden unseres Landes. Dieses Jahr führte unser Vereinsausflug nach Rott und Wasserburg am Inn. Der Wettergott hatte wohl Einsehen mit uns und schickte uns

passables Wetter, obwohl von den Wetterexperten keine guten Prognosen vorhergesagt wurden. So ist das eben mit den sogenannten Experten.

Die Anfahrt erfolgte über die Autobahn nach Augsburg-München. An der Autobahn-Raststätte Vaterstetten haben wir unser traditionelles Sekfrühstück mit Butterbrezen eingenommen.

Danach führte unsere Weiterfahrt direkt an unser erstes Ausflugsziel, und zwar zur Confiserie Dengel nach Rott am Inn. Die Werksbesichtigung der Schokoladenfabrik Dengel war sicherlich der Höhepunkt unseres Vereinsausflugs. Verführerische süße Düfte von

Schokolade und Pralinen durften nicht nur eingatmet sondern sie durften auch verkostet werden. Alle haben davon reichlich Gebrauch gemacht, auch wenn das Mittagessen kurz davor stand. Nach der Werksführung konnte jeder im Einkaufsparadies eine Vielzahl von Sonderanfertigungen im Ladengebäude begutachten oder auch kaufen. Abschließend erhielt jeder noch als Dankeschön ein kleines Überraschungspaket, bestehend aus Schokolade und Pralinen.



Von Rott aus waren es dann nur noch wenige Kilometer bis Wasserburg am Inn.

Wasserburg überrascht mit seiner einzigartigen Lage. Die Stadt hat ca. 12.000 Einwohner und liegt im Norden des Chiemgau-Alpenlandes und gehört zum Landkreis Rosenheim. Wasserburg liegt ca. 55 km östlich der Landeshauptstadt München und ist zu 7/8 mit Wasser vom Inn umgeben. Nur 1/8 der Stadt hat Landanschluß. Die mittelalterliche Altstadt sorgt für ein prächtiges Panorama.

Wasserburg zeigt sich südländisch, weltoffen, multikulturell, historisch und einfach wunderschön. Einfach ein liebenswertes Stückchen Erde.

Nach unserem Mittagessen in den Paulanerstuben im Zentrum gegenüber dem Rathaus hatten wir eine Stadtführung mit einem gutgelaunten Stadtführer, der uns mit wenig Zahlen, aber dafür mit sehr viel Humor Wissenswertes mit interessanten Redewendungen versorgte. Eine Galavorstellung, die selten so zu beobachten ist.

Anschließend hatte noch jeder genügend Gelegenheit zur freien Verfügung, die er entweder durch eine Kaffeepause an der Flaniermeile genoß oder die eine oder andere Sehenswürdigkeit noch einmal genau unter die Lupe nahm.



Die Rückfahrt erfolgt dann wieder über München und Augsburg mit einem Aufenthalt für ein gemeinsames Abendessen in Westendorf um schließlich wieder wohlbehalten in Monheim einzutreffen.

Unser Dank geht an den umsichtigen Fahrer des Busunternehmers Lotter aus Langenaltheim und natürlich auch an all die Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses Ausfluges beigetragen haben verbunden mit der Hoffnung, daß diese Tradition auch im nächsten Jahr fortgeführt werden kann.

### **Trauer um Vereinsmitglied**

Wir nehmen tief bewegt Abschied von unserem langjährigen Mitglied **Siegfried Brand** der am 31. Juli 2017 plötzlich verstorben ist. Siegfried war seit 1997 passives Vereinsmitglied und zuvor auch schon eng mit dem Verein verbunden durch seine Ehefrau Ida, die Ehrenmitglied und Sängerin in der Chorgemeinschaft ist. Bei vielen Veranstaltungen des Vereins war er ein gern gesehener und beliebter Gast durch seine immer freundliche und liebenswerte Art.

Wir denken gerne an viele schöne und frohe Stunden im Kreise der Sängerfamilie und diese Erinnerungen werden bleiben und können auch nicht durch den Tod ausgelöscht werden.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und trauern mit seinen Angehörigen und allen, die ihn kannten, die ihn liebten und geschätzt haben. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie, insbesondere seiner Frau Ida und seinem Sohn Stefan.



# **Schafkopfrennen**

**am Freitag, 01. Sept. 2017**

um **19.30 Uhr** im

**Schützenheim Monheim**

**Einlage 10,00 €**



**90 % der Einlagen werden ausgeschüttet!**

## **SKV Weilheim-Rehau** **Ausflug SKV Weilheim-Rehau**

2 gesellige und erlebnisreiche Tage führten uns den Main entlang. Am Rastplatz Hohenlohe ließen wir uns das üppige Frühstücksbuffet schmecken, das wieder von der Familie Utjesinovic zubereitet wurde. Entlang der Bergstraße, der Kurpfalz über Weinheim-Heppenheim, erreichten wir unser erstes Etappenziel die ehemalige Kloster Lorsch, das zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Die Karolingische Torhalle war wie gemalt für unser Gruppenfoto.



Weiter ging es über Darmstadt in die hessische Metropole Frankfurt. Nach kurzem Aufenthalt, wartete schon die Stadtführerin auf uns, die gekonnt und informativ, die Wahrzeichen und Geschichte dieser Großstadt näher brachte. Seit dem Mittelalter war Frankfurt, aufgrund seiner zentralen Lage eines der bedeutenden Zentren in Deutschland. Faszinierend war von allen Seiten immer der Blick auf die Skyline von Frankfurt. Nach der Führung hatten wir genügend Zeit, selbständig eigene Unternehmungen zu starten, bevor es in Richtung Taunus ging, um in Bad Soden unser Hotel zu beziehen. Nach dem leckeren Abendbuffet vergnügte man sich auf der Hotelterrasse, oder bei einem Spaziergang durch den Kurpark und der Stadt, viele fanden sich wieder in einem griechischen Biergarten, um den lauen und gemütlichen Sommerabend abzuschließen. Nach dem Frühstücksbuffet, am Sonntag, ging es via Offenbach nach Seligenstadt am Main. Sehenswert das ehemalige Benediktinerkloster mit der Einhardbasilika.



Beindruckend der herrliche Blumen- und Kräutergarten, der vor allem die Frauenherzen höherschlagen lies. Zur Mittagspause war Aschaffenburg unser Ziel, auch hier hatte man genügend Zeit die Stadt mit ihren Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Mit einem kurzen Stopp an der 1250 Jahre alten Benediktinerabtei Amorbach, war unser letztes Reiseziel zur Kaffeepause das mittelalterliche historische Miltenberg, die Perle am Main.



Ziel vieler Flußkreuzfahrtschiffe, Historische Altstadt, Miltenburg, Gasthof zu Riesen, einer der ältesten Gaststätten Deutschlands. (Foto). Im typisch fränkischen Gasthof zur Linde, in Unterwumbach mit den leckeren fränkischen Spezialitäten, ließen wir diese 2 Tage ausklingen.

Ich hoffe alle Mitfahrer(innen) hatten diese zwei Tage Spaß und vor allem gute bleibende Erinnerungen. Herzlichen Dank an Raimund Gruber für die Vorbereitungen, für seine humorvollen und vielfältigen Informationen. Es wäre schön diese Tradition weiter am Leben zu erhalten, es wieder eine Wiederholung gibt, es ist mit Sicherheit eine Bereicherung für das Dorfleben.

Soldaten-und Kameradschaftsverein  
Weilheim- Rehau  
(Jürgen Achinger)

## **SPD Ortsverein Monheim**

### **Glückwünsche zum Geburtstag an Rudi Nigel und Horst Mack**

Die Monheimer SPD gratulierte zum Geburtstag

#### **Rudi Nigel 75 Jahre – Horst Mack 80 Jahre**

Persönlich und besonders gerne gratulierte die Monheimer SPD den beiden Trägern der Bürgermedaille der Stadt Monheim Rudi Nigel zu seinem 75. Geburtstag und Horst Mack zu dessen 80. Geburtstag.



Die SPD gratulierte Rudi Nigel zum 75. Geburtstag

Vorsitzender Daniel Hauer, Antje Michael, Monika Ullrich und Stadtrat Norbert Meyer bedankten sich bei dieser Gelegenheit für die äußerst aktive Mitarbeit in der Vorstandschaft des Ortsvereins, und lobten besonders deren außergewöhnliches Engagement und ihren sozialen Einsatz.



## 4. Steinbuckstraßen-Fest in Rehau



Die SPD gratulierte Horst Mack zum 80. Geburtstag

Beide Jubilare führten nicht nur viele Jahre als Vorsitzender den Ortsverein der Monheimer SPD, sondern brachten sich auch über mehrere Legislaturperioden ein als Sprecher der SPD-Fraktion im Monheimer Stadtrat.

Großer Dank gilt Rudi Nigel auch für seinen kämpferischen Einsatz als Betriebsrat während Horst Mack sich hauptverantwortlich zeigte in unermüdlichen Arbeitseinsätzen zur Herstellung und Pflege der einzigartigen Natur rund um Monheim, wie zum Beispiel gewisse Streuobst-Wiesen und ganz besonders der Trockenrasen im Liederberger Tal.

**Dass die Beiden ihre Erfahrungen im Sinne der Sozialdemokratie noch lange bei bester Gesundheit und mit gleicher Begeisterung weitergeben können, wünscht alles erdenklich Gute der Ortsverein der Monheimer SPD.**

(Bericht und Bilder: Norbert Meyer)

## Tennisclub Monheim e.V.

### Nachruf

Der TC Monheim trauert um sein langjähriges Mitglied

### Siegfried Brand

Siegfried war über 40 Jahre Mitglied in unserem Verein und prägte über viele Jahre hinweg als aktiver Spieler, Platzwart sowie als Organisator der „alten Herren“ die Geschicke unseres Vereins.

Wir werden Dich vermissen und stets in guter und freundschaftlicher Erinnerung behalten.

TC Monheim  
1. Vorsitzender

Deine Tennisfreunde-Gruppe  
die „Alten Herren“



Es ist zu einer Tradition geworden, sich einmal im Jahr, im Monat Juli zusammen zu finden und in der Steinbuckstraße in Rehau das Straßenfest zu feiern. Nach „Wikipedia“ dem Internetlexikon stammt das Wort Tradition aus dem lateinischen und bedeutet „hinüber-gehen“, also gingen alle Anwohner hinüber in die Einfahrt des Anwesens Ludwig.

Die aufgestellten Tische wurden schnell besetzt und bei Steaks, Grillhähnchen und vielen anderen Köstlichkeiten kam schnell die gewünschte Stimmung auf. Ein findiger Nachbar hatte ein Plakat angefertigt auf dem sich jeder Besucher verewigen konnte und bald war die Seite voll geschrieben.



Tage vorher war die WhatsApp- Gruppe „Steinbucki“ ins Leben gerufen worden und ein paar Damen hatten sich darauf verständigt, dass ein junger Mann einen Asphalt-Table-Dance an der Stange vorführen sollte.

Dafür hatten die Initiatorinnen eigens eine Metallstange mitgebracht.

Unter munteren Zurufen und der Musik aus der Bierkasten-Box von Nachbar Georg, tanzte der junge Mann dann zu fortgeschrittener Stunde zusammen mit drei Steinbuckerinnen den „Steinbuck-Stangen-Boogie“.

Die erfreuten Zuschauer spendeten Applaus und lobten den sportlichen Einsatz.

Den Akteuren wurde zur Belohnung Schnaps spendiert und auch die Zuschauer ließen sich den nachbarlich spendierten Limes, Liköre und den also beliebten Hochmoorgeist einschenken.

Das Wetter spielte mit und die wärmende Sonne wurde zur Nachtzeit durch eine Feuerschale und einen Holzfeuerofen ersetzt.

So saßen die ca. 30 Straßenbewohner und Freunde bis in die Morgenstunden zusammen, tanzten, sangen und begrüßten die Kameraden der Feuerwehr Rehau, die von einem Feuerwehrfest zurückgekehrt waren.

Gegen Mittag des nächsten Tages traf man sich zum Frühstück und die Frauen tauschten Rezepte für das beliebte Zupfbrot aus.

Allen Teilnehmern sei gedankt für so viel Spaß, Gespräche und nachbarliche Freundschaft. Und der Ausspruch einer begeisterten Nachbarin soll das Schlußwort bilden: „Das könnten wir öfter im Jahr machen!“

Johann Enderle

## Historisches

### **Die Geologische Vergangenheit Monheims**

(Teil 5)

**Roland Würth**

**Land – aus dem Meer geboren**

**Der „letzte Schriff“**

Nach dem Riesereignis verlief die jüngere Entstehungsgeschichte unserer heimatlichen Landschaft weniger dramatisch wieder in „normalen“ Bahnen. Eine erneute Absenkungsbewegung bezog die Alb ein letztes Mal in den Wirkungsbereich des Molassebeckens mit ein und führte an ihrem Südrand zur Ablagerung von Sanden und Kleinkiesen, während von Norden her der Ur-Main wieder aktiv wurde und Sande aus dem Fränkischen Schichtstufenland herantransportierte. Die „Monheimer Höhensande“ - allen Geologen unter dieser Bezeichnung wohlbekannt -, die sich heute noch in Sandgruben bei Rothenberg und bei Buchdorf als lebhaft geschichtete, gelblichbraune bis grünliche Gobsande feststellen lassen, sind Zeugen dieser jüngsten Molasseablagerungen.

Die Stunde „Null“ für die Formung der heutigen Landschaft war gekommen, als sich vor etwa fünf Millionen Jahren im Pliozän unser Gebiet erst langsam, dann immer schneller emporzuheben begann. Verwitterungskräfte legten „letzte Hand“ an das Werk der Landschaftsgestaltung. Zahlreiche kleinere und größere Wasserläufe zerschnitten im Laufe der vergangenen Jahrtausende die Oberfläche und formten ein immer ausgeprägteres Landschaftsrelief mit Tälern, aufragenden Hügelspornen und Bergrücken. Abtragungskräfte, vor allem Niederschläge und Winde, rundeten allmählich die Erhebungen ab, füllten die Fluß- und Bachtäler mit Schwemmaterial und Flugerde an und schufen das heutige Landschaftsbild mit seinem abwechslungsreichen Charakter. Eine letzte Hebungsbewegung vor Beginn der Eiszeiten vor etwa 2,5 Millionen Jahren sorgte dafür, dass der Main sich einen neuen Weg nach Westen suchte, da wo wir ihn heute noch antreffen.

Das Pleistozän (Eiszeitalter) hatte keine unmittelbare Auswirkung mehr auf das Erscheinungsbild unserer heutigen Landschaft. Und doch verdankt unser Gebiet auch diesem jüngeren Erdzeitalter eine besondere Prägung. In den wärmeren Zwischeneiszeiten nämlich fegten starke Winde feinsten Gesteinsstaub (Löß) aus den Schotterfeldern am Fuße der Alpenglletscher in unsere Gegend. Aus diesem Löß entstanden in unserer engeren und weiteren Heimat die kalkreichen, lehmigen Böden, deren Fruchtbarkeit allerdings nicht allzu groß ist, die aber doch Hackfrüchte und Getreide sowie artenreiche Wälder gleichermaßen gut gedeihen lassen.

### **Und der Mensch?**

Wir dürfen unsere anmutige heimatliche Landschaft rund um Monheim als das Geschenk einer erdgeschichtlich interessanten Entwicklung betrachten, die sich über viele Jahrmillionen hinweg erstreckte.

Seit der Besiedlung unserer Heimat durch den Menschen kommt auch der Faktor „Mensch“ zu den landschaftsgestaltenden Kräften hinzu. Wer sich dessen bewusst ist, wird sich dafür einsetzen, die naturräumlichen Schönheiten unserer Heimat und ihre reiche Tier- und Pflanzenwelt vor allen unnötigen Eingriffen zu bewahren.

## Sonstige Mitteilungen

### *Kalenderblatl*

***„Leute, die sehr viel fernsehen,  
bekommen größere Gesäße und  
immer kleinere Köpfe.“***

*(Dieter Hildebrandt)*

*gefunden von*

*Rudolph Hanke*

### **Beim Dämmerstopp ...**

fragte Nörgelmann: „Was bedeutet das eigentlich: Ehe für alle!“

„Weißt du das nicht?“, mein Nachbar war sichtlich enttäuscht von unserem Freund. „Ja, doch, ich weiß“, antwortete dieser, „jetzt darf jeder und jede mit jedem und jeder.“

„Was wolltest du aber mit deiner Frage?“, mein Vis-à-Vis bohrte nach.

„Nun, ganz einfach“, erklärte unser Freund, „darf ich dann auch zwei Frauen ehelichen? Das neue Gesetz hat da irgendwie noch eine Lücke, die AfD'lerin von Storch hat sie auch entdeckt und fürchtet orientalische Verhältnisse in Deutschland.“

„Mag sein“, sinnierte mein Nachbar, „da muss der Gesetzgeber eben aufpassen, sonst...!“

„Aber einige praktizieren das doch schon auch bei uns,“ so mein Vis-à-Vis.

„Praktisch wohl, aber nicht vor dem Gesetz“, Nörgelmann war nüchtern, „und unsere Kirchen haben sowieso was dagegen, auch gegen die Ehe für alle.“

Mir hat vor Jahren ein Muslim in Sarajewo erklärt, dass er drei Frauen habe und diese haben mir bestätigt, dass sie glücklich seien; eine Woche Arbeit im Haus, eine Woche Arbeit in der Landwirtschaft, eine Woche Liebe und eine Woche frei, und dass die deutschen Frauen blöd seien: alles immer zur gleichen Zeit“.

„Klingt doch gut – oder?“,

fragt Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

Impressum

## Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-tägig jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



# DERBY!

**Samstag, 19.08.17**

**18:30 Uhr**



*mit anschließender  
Pressekonferenz!*

**VS**



**Sportplatz Mandele, Monheim**